

## Rückfragen

Rückfragen zur Fachtagung und weitere Informationen über den Veranstalter sind in der Geschäftsstelle der Deutschen Wasserhistorischen Gesellschaft e.V. (DWhG) an das geschäftsführende Vorstandsmitglied, c/o Marga Basche, Talsperrenstraße 300, D-53721 Siegburg, Tel.: 02242-901377, E-Mail: marga.basche@t-online.de, oder den Vorsitzenden, Wolfram Such, Thüringer Allee 57, D-53757 Sankt Augustin, Tel.: 02241-332999,

E-Mail: w.such@t-online.de, zu richten. Dort erhalten Sie zugleich weitere Einladungen mit den zugehörigen Unterlagen, die ebenfalls im Internet unter [www.dwhg-ev.de](http://www.dwhg-ev.de) abrufbar sind.

## Danksagung

Wir danken den Referenten und Führungspersonen sowie den beteiligten Wasserstraßen- und Schifffahrtsämtern Schweinfurt und Nürnberg für ihre Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der Tagung.

## Veröffentlichung

Die Vorträge werden in einem Tagungsband der Schriftenreihe der DWhG veröffentlicht. Die bisher erschienenen mehr als 40 Tagungs- und Sonderbände über wasserhistorische Fragen sind über die DWhG-Geschäftsstelle, c/o Marga Basche, Talsperrenstraße 300, D-53721 Siegburg, oder im Buchhandel zu beziehen.

## Hinweise zur Tagung

Die Anmeldung wird mit beiliegendem Vordruck **bis zum 5. April 2018** erbeten. Bei rechtzeitiger Anmeldung erhalten die Teilnehmer eine Bestätigung.

## Teilnahmekosten

Die Teilnahmekosten an der Fachtagung betragen für Mitglieder der DWhG (M), in Ausbildung stehende Mitglieder (AM) und übrige Teilnehmer (Nichtmitglieder N):

Datum/ Veranstaltung	M [€]	AM [€]	N [€]
<b>Freitag, 13. April 2018</b> Vortragsveranstaltung 9:00 – 14:30 Uhr inkl. Kaffeepause und Mittagessen im CCW	53,00	25,00	60,00
Geführte Stadtrundfahrt und Wasserhistorischer Rundgang (anschl. Abend im Ratskeller - Selbstzahler)	12,00	5,00	15,00
<b>Samstag, 14. April 2018</b> Ganztägige Busexkursion von 8:00 bis ca. 19:30 Uhr (Mittagessen auf eigene Kosten)	20,00	10,00	25,00
<b>Insgesamt:</b>	<b>85,00</b>	<b>40,00</b>	<b>100,00</b>

Die Teilnahmekosten überweisen Sie bitte bis zum **6. April 2018**, auf das Konto der DWhG, IBAN: DE86 3705 0299 0001 207679; BIC: COKSDE33XXX

## Tagungsstätte / Übernachtungen

Die Vortragsveranstaltung am Freitag, 13.4.2018, findet statt im CCW (Congress Centrum Würzburg), im Saal 5. Der Haupteingang des CCW befindet sich am Kranenkai 34, 97070 Würzburg, etwa 1 km vom Hauptbahnhof Würzburg entfernt (siehe Stadtplan).

Für die Übernachtung ist für die Teilnehmer seitens der Tourist-Information unter dem Stichwort „**DWhG-Würzburg 2018**“ ein Abrufkontingent von 30 Hotelzimmern inkl. Frühstück (EZ oder DZ) für maximal 3 Nächte vom 12.-15.4.2018 in drei Hotels nahe beim CCW (ca. 400 ... 600 m entfernt) zu folgenden Preisen vorreserviert:

Hotel	EZ / €	DZ / €
<b>Alter Kranen</b> , Körnergasse 11, 97070 Würzburg, Tel.: 0931-35180, <a href="mailto:mai@hotel-alter-kranen.de">mai@hotel-alter-kranen.de</a>	79,00	109,00
<b>Strauss</b> , Juliuspromenade 5, 97070 Würzburg, Tel.: 0931-30570, <a href="mailto:anfrage@hotel-strauss.de">anfrage@hotel-strauss.de</a>	78,00	118,00
<b>Residence</b> , Juliuspromenade 1, 97070 Würzburg, Tel.: 0931-35934340. <a href="mailto:info@residence-wuerzburg.de">info@residence-wuerzburg.de</a>	80,00	109,00

Die verbindliche Hotel-Reservierung ist durch die Teilnehmer selbst mit dem angehängten Bestell-Fax bzw. -Formular vorzunehmen. **Anmeldeschluss ist der 1. März 2018.**

DEUTSCHE WASSERHISTORISCHE  
GESELLSCHAFT E.V.



## Von der Fossa Carolina zur Main-Donau-Wasserstraße



Die Main-Staustufe Würzburg an der Alten Main-  
Brücke mit dem Wasserkraftwerk Untere  
Mainmühle (links-1921/22) sowie der  
Wehranlage und den Schleusen (von 1954),  
Foto: WSA Schweinfurt

## 29. Fachtagung vom 12. bis 14. April 2018

mit sehr freundlicher Unterstützung  
der Wasserstraßen- und Schifffahrtsämter  
Schweinfurt und Nürnberg

## Einladung

Die Deutsche Wasserhistorische Gesellschaft e.V. (DWhG) lädt ihre Mitglieder und weitere Interessenten zur 29. wasserbauhistorischen Fachtagung „Von der Fossa Carolina zur Main-Donau-Wasserstraße“ von Donnerstag, 12. April, bis Samstag, 14. April 2018, nach Würzburg herzlich ein.

Die Tagung am Freitag, dem 13.04.2018, befasst sich am Vormittag mit der historischen Entwicklung der Schifffahrtsverbindung zwischen Main und Donau, begonnen mit dem sogenannten Karlsgraben von 793 u.Z., dann dem Ludwig-Donau-Main-Kanal (1836-1845) im Zusammenhang mit der wirtschaftlichen Entwicklung im 19. Jahrhundert bis zur Planung und Realisierung des Main-Ausbaues (ab 1921/1926) und des Main-Donau-Kanals (MDK-1960-1992), der vor rund 25 Jahren eröffnet werden konnte.

In den Vorträgen wird sowohl ein Überblick über die Geschichte dieser Anlagen und Bauwerke gegeben als auch über deren Nutzung. Dazu gibt es einen aktuellen Status-Bericht zum heutigen Stand der Binnenschifffahrt in Deutschland mit ihrem europäischen Umfeld. Die Teilnehmer erhalten auch einen Einblick in die Unterhaltung und Modernisierung der Staustufen mit ihren zahlreichen Ingenieurbauwerken am Main, wie z.B. den Schleusen und Wehren im Bereich des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes (WSA) Schweinfurt, wie sie für den Betrieb dieser Wasserstraße notwendig sind.

Ein Überblick zur Geschichte und Entwicklung des Stahlwasserbaus in Deutschland in den letzten rund 180 Jahren am Beispiel der früheren Firma Noell in Würzburg wird die Vortragsveranstaltung abrunden.

Am Nachmittag wird eine Stadtrundfahrt mit Bus und touristischer Führung angeboten, der sich ein wasserhistorischer Rundgang entlang des Würzburger Mainufers anschließt.

Die am Samstag, dem 14.04.2018, stattfindende ganztägige Busexkursion mit Unterstützung durch das WSA Nürnberg und seinen Leiter, Herrn Ltd. Techn. Regierungsdirektor Guido Zander, führt zu einigen markanten Bauwerken am früheren Ludwig-Donau-Main-Kanal und insbesondere am heutigen Main-Donau-Kanal, zum neuen MDK-Informationszentrum „Erlebniswelt Wasserstraße“ bei Beilngries und schließlich zu den Resten des historischen Karlsgrabens in der Nähe von Treuchtlingen am Ortsteil Graben.

## Tagungsprogramm

### Donnerstag, 12. April 2018

Ab 18:00 Uhr: Begrüßungsabend und gemütliches Zusammensein (Selbstzahler) im Restaurant „Backöfele“ in der Ursulinergrasse 2 in Würzburg

### Freitag, 13. April 2018

#### **Vortragsprogramm im Congress Centrum Würzburg (CCW), Kranenkai 34, 97070 Würzburg**

09:00 Uhr: **Eröffnung der Tagung**  
durch den Vorsitzenden der DWhG  
Grüßworte

#### Moderation:

*Dipl.-Ing. Lothar Tölle*, DWhG-Vorstandsmitglied, Magdeburg

09:30 Uhr: **Überblick zur Geschichte und Entwicklung der Wasserstraßenverbindung zwischen Rhein und Donau**  
*Abteilungsleiter Detlef Aster*, Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt (GDWS), ehem. Präsident der früheren Wasserstraßendirektion (WSD) Süd

10:15 Uhr: **Binnenschifffahrt – ein Statusbericht**  
*Martin Staats*, Vorstand der Mainschifffahrts-Genossenschaft (MSG) e.V., Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Binnenschifffahrt e.V. (BDB)

11:00 Uhr: **Kaffeepause**  
11:30 Uhr: **Die Modernisierung und Instandhaltung der Staustufen am Main**

*Baudirektor Heinrich Schoppmann*, Leiter des WSA Schweinfurt

12:30 Uhr: **Die Entwicklung des Stahlwasserbaus in Deutschland am Beispiel der Firma Moell in Würzburg**

*Dipl.-Ing. Martin Dreismann*, ehemals Fa. Noell

13:00 Uhr: **Mittagspause**

14:45-16:30 Uhr: **Stadtrundfahrt mit Bus ab/an Congress Centrum mit touristischer Führung und Erläuterungen sowie einem Ausstieg mit kurzem Zwischenaufenthalt im Bereich der Würzburger Residenz**

ab ca. 16:30 Uhr: **Wasserhistorischer Spaziergang entlang der Uferpromenade, beginnend am Alten Kranen, dann Altes Wasserkraftwerk, Alte Main-Brücke, zentrale Hochwasser-Schutzmaßnahmen in Würzburg sowie Staustufe Würzburg mit Wehr und Schleusen**

Führung durch *Herrn Baudirektor i.R. Dirk Eujen*, ehemals Dezernatsleiter in der WSD Süd

ab ca. 18:00 Uhr: **Mitgliederversammlung und Abendessen (Selbstzahler) mit gemütlichem Zusammensein** im Ratskeller Würzburg, wenige Meter östlich der alten Main-Brücke

### Samstag, 14. April 2018 – Ganztägige Busexkursion

8:00 Uhr: Abfahrt ab Tagungsstätte Congress Centrum Würzburg bis in den Bereich des WSA Nürnberg entlang des Main-Donau-Kanals (MDW)

- Alte Kanalbrücke über die Schwarzach und Schleuse Eckersmühlen des MDK

- Mittagessen am Rothseespeicher (Selbstzahler)

- Besuch des Info-Zentrums „Erlebniswelt Wasserstraße“ sowie der Revierzentrale für den Betrieb des MDK und der Kanalüberleitung bei Beilngries

- Alter Karlsgraben bei Treuchtlingen-Graben

ca. 19:30 Uhr: Rückkehr nach Würzburg